



## Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten

Die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg nimmt den Schutz ihrer Daten sehr ernst. Zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben erhebt und verarbeitet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg personenbezogene Daten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

### Zweck der Datenerhebung und Speicherung

Als approbierter Zahnarzt mit Wohnsitz und/oder Berufsausübung in Baden-Württemberg sind Sie gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 2 Heilberufe-Kammergesetz Baden-Württemberg (HBKG) Mitglied der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg. Auf die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg sind eine Vielzahl von Aufgaben durch § 4 Abs. 1 HBKG gesetzlich übertragen worden. Daneben erfolgten auch Aufgabenübertragungen durch die Röntgen-Zuständigkeitsverordnung (RöZuVO) und § 71 Abs. 6 Berufsbildungsgesetz (BBiG). Um diese gesetzlich übertragenen Aufgaben zu erfüllen, ist die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg durch § 3 Abs. 2 HBKG gesetzlich dazu befugt personenbezogene Daten zu verarbeiten, soweit dies für die Wahrnehmung der ihr durch Gesetz oder Rechtsverordnung übertragenen Aufgaben notwendig ist. Dabei werden nicht nur Daten von Mitgliedern, sondern auch Daten von Dritten, wie beispielsweise Auszubildenden verarbeitet, da diese Daten für die Überwachung der Berufsausbildung zwingend erforderlich sind. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist somit nach der Regelung des Art. 6 Abs. 1 e) EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) rechtmäßig.

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO). Dies betrifft den Fall, wenn Sie sich bspw. für einen E-Mail-Newsletter anmelden, oder wenn Sie Beratungsleistungen der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg in Anspruch nehmen wollen.

Bei der Landes Zahnärztekammer sind „Gutachterkommission für Fragen zahnärztlicher Haftung“ eingerichtet worden. Diese Gutachterkommissionen dienen der objektiven außergerichtlichen fachlichen Begutachtung behaupteter zahnärztlicher Behandlungsfehler. Sie werden auf Antrag und auf der Grundlage des Statutes für die Gutachterkommission für Fragen zahnärztlicher Haftung tätig. Mit der Zustimmung zur Teilnahme an dem Verfahren vor den Gutachterkommissionen willigen die Beteiligten auch in die notwendige Erhebung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1a) DSGVO ein.

Im Zuge der Durchführung von Veranstaltungen durch die Landes Zahnärztekammer kann auch eine Verarbeitung personenbezogener Daten für die Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde nach §§ 16, 25 Infektionsschutzgesetz (IfSG) und, sofern Daten zur Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen erforderlich sind, Übermittlung an die zuständige Behörde notwendig sein. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Absatz 1 c), Absatz 3b) DSGVO, sowie bezüglich der Erfassung von Gesundheitsdaten Art. 9 Abs. 1, Abs. 2 g), Absatz 4 DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 c) BDSG.



### **Verantwortlicher für die Datenerhebung und Speicherung**

Verantwortlich für die Erhebung und Speicherung der Daten ist

*Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg  
-Körperschaft des öffentlichen Rechts-  
vertreten durch den Präsidenten Herrn Dr. Torsten Tomppert  
Albstadtweg 9  
70567 Stuttgart  
Tel. 0711-228450*

### **Datenschutzbeauftragte**

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter obiger Adresse mit der Telefonnummer 0711-2284554, E-Mail: moessinger@lzk-bw.de

### **Empfänger der personenbezogenen Daten**

Die bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung gesetzlicher Obliegenheiten oder zur Durchführung von Ihnen veranlasster Begutachtungen und Beratungen durch uns erhoben und gespeichert. Die Weitergabe an Dritte erfolgt nur in dem gesetzlich notwendigen oder von Ihnen bewilligten Umfang. Mögliche Empfänger personenbezogener Daten können in Fällen der Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben bspw. gemäß § 3 Abs. 2 HBKG andere Heilberufekammern, Versorgungswerke, die Kassenzahnärztliche Vereinigung und die Aufsichts- und Approbationsbehörden sein. Bei Verfahren vor den Gutachterkommissionen für Fragen zahnärztlicher Haftung ergeben sich mögliche Empfänger der Daten aus dem Statut für die Gutachterkommission für Fragen zahnärztlicher Haftung.

Im Einzelfall können Daten auch an Auftragsverarbeiter weitergegeben werden. Auftragsverarbeiter verarbeiten personenbezogene Daten in unserem Auftrag und ausschließlich nach unseren Vorgaben. Eine Überwachung der Auftragsverarbeiter durch uns ist sichergestellt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht in Länder außerhalb der EU oder an internationale Organisationen übermittelt.

Die personenbezogenen Daten werden nicht für ein Profiling oder eine automatische Entscheidungsfindung genutzt (§ 22 DSGVO)

### **Speicherdauer der personenbezogenen Daten**

Die gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Aufbewahrungspflichten einer Löschung nicht entgegenstehen. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht gelöscht, solange diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden. Die im Rahmen eines Verfahrens vor einer Gutachterkommission für Fragen zahnärztlicher Haftung angelegten Akten werden gemäß § 10 des Statutes für die Gutachterkommission für Fragen zahnärztlicher Haftung für die Dauer von 10 Jahre nach Abschluss des Verfahrens aufbewahrt. Daten die der Erfüllung der Verpflichtungen aus §§ 16, 25 IfSG dienen unterliegen gemäß § 6 Abs. 2 Corona-Verordnung (mittlerweile außer Kraft) einer Löschfrist von 4 Wochen.



## Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte, hinsichtlich der bei uns über Sie gespeicherten Daten:

- Recht auf Auskunft  
Sie haben ein Recht auf Auskunftserteilung ob und welche Daten von uns über Sie gespeichert wurden. Dieses Recht ergibt sich aus Art. 15 DSGVO in Verbindung mit § 34 BDSG
- Recht auf Berichtigung  
Sie können uns mitteilen, dass personenbezogenen Daten, die wir erhoben oder gespeichert haben, falsch sind. Diese sind dann von uns zu berichtigen. Dies ergibt sich aus Art. 16 DSGVO.
- Recht auf Löschung  
Sie haben ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Vorgaben des Art. 17 DSGVO in Verbindung mit § 35 BDSG.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung  
Sie können auch die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dieses Recht steht Ihnen im Rahmen des Art. 18 DSGVO zu.
- Recht auf Datenübertragbarkeit  
Ihr Recht auf Übertragung ihrer Daten an Dritte kann im Rahmen der Vorgaben des Art. 20 DSGVO geltend gemacht werden.
- Widerruf  
Gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Wir möchten Sie an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass es bei der Geltendmachung verschiedener Rechte (bspw. auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung) gesetzliche Verpflichtungen, die uns treffen, die Durchsetzung dieser Rechte hindern können.

## Beschwerderecht

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart zu.